

# Was erfassen wir eigentlich (nicht)? – Deduktive Inhaltsanalyse bestehender Fragebögen zur Erfassung von Einstellungen zur Inklusion

*Saturday, 21 May 2022 09:40 (20 minutes)*

Studien zu Einstellungen unterschiedlicher Akteure zu schulischer Inklusion sind ein Schwerpunkt der empirischen Inklusionsforschung. Dies zeigt sich unter anderem an der großen Zahl von verfügbaren Einstellungsinstrumenten. Der Begriff schulische Inklusion als das zentrale Einstellungsobjekt derartiger Instrumente ist jedoch unscharf. Daher ist die Operationalisierung des Konstruktes in quantitativen Erhebungsinstrumenten, die in ökonomischer Weise auch in großen Stichproben eingesetzt werden können, sehr anspruchsvoll und selektiv. Häufig liegen keine expliziten Definitionen zu Grunde, Items suggerieren ein einheitliches Begriffsverständnis oder Teilaspekte werden innerhalb der Itemtexte selbst konkretisiert. Aktuelle Ansätze zur operationalen Definition des Konstruktes schulischer Inklusion legen nahe, dass durch die vorliegenden Instrumente allenfalls begrenzte Aspekte schulischer Inklusion adressiert werden. Vor diesem Hintergrund bedarf es einer strukturierenden Analyse der vorliegenden Erhebungsinstrumente, um die inhaltliche Interpretation der Befundlage sowie die Auswahl von Items oder Skalen in zukünftigen Studien zu erleichtern. In diesem Beitrag präsentieren wir vorläufige Ergebnisse einer strukturierenden qualitativen Inhaltsanalyse verfügbarer Fragebögen zur Erfassung der expliziten Einstellungen zu schulischer Inklusion. Die Datengrundlage aus 990 Analyseeinheiten (Originalitems) aus 50 deutsch- und englischsprachigen Erhebungsinstrumenten zur Erfassung von Einstellungen zur Inklusion wurden mit Hilfe eines mehrdimensionalen Kategoriensystems zur operationalen Definition schulischer Inklusion durch mehrere Rater deduktiv kodiert. Die Ergebnisse umfassen Reliabilitätsanalysen des Kodierprozesses sowie erste deskriptive Befunde zu Definitionsmerkmalen schulischer Inklusion, die durch die einbezogenen Skalen adressiert werden. Die methodische Vorgehensweise, die vorläufigen Ergebnisse sowie das weitere Vorgehen werden zur Diskussion gestellt.

**Primary author:** PRZIBILLA, Bodo

**Co-author:** LÜKE, Timo (Karl-Franzens-Universität Graz)

**Presenters:** LÜKE, Timo (Karl-Franzens-Universität Graz); PRZIBILLA, Bodo

**Session Classification:** Vortragssession